

(22 A)

Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes am 09. 06. 2016

Bitte Wortmeldezettel vollständig und gut leserlich ausfüllen und umseitige Erläuterungen beachten!

 Antrag (zur Abstimmung) Anfrage (keine Abstimmung)

Möchten Sie mündlich vortragen?

 ja nein

Persönliche Angaben

Nachname:	Vorname:	Staatsangehörigkeit:
Straße, Nr.:	PLZ, Ort:	Telefon: (Angabe freiwillig):
Unterschrift:		

Sind Sie mit einer Veröffentlichung Ihrer **persönlichen Angaben** auf diesem **Wortmeldezettel** und auf den von Ihnen evtl. beigefügten **Unterlagen** – auch im Internet – einverstanden? ja nein

Hinweis: Unabhängig von Ihrem Einverständnis zur Veröffentlichung Ihrer persönlichen Angaben wird der **übrige Inhalt** dieses Wortmeldezettels **einschließlich evtl. beigefügter Unterlagen** im Internet veröffentlicht.

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

 ja nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

 ja nein

Diskussionsthemen in Stichworten:

1. Neubaumaßnahme Müllwirtschaftszg.
- 2.
- 3.

Text des Antrages / der Anfrage (Bitte formulieren Sie einen Antrag so, dass er mit "Ich stimme zu" oder "Ich stimme nicht zu" beantwortet werden kann):

o. Anlage Z. S. 2

Begründung:

o. Anlage

Raum für Vermerke des Direktoriums - **Bitte nicht beschriften** -

- ohne Gegenstimme angenommen
 mit Mehrheit angenommen
 ohne Gegenstimme abgelehnt
 mit Mehrheit abgelehnt

Betrifft: Antrag zur Bürgerversammlung vom 09. 06. 2016

Unter Hinweis auf meinen Fragenkatalog stelle ich zur Neubaumaßnahme Minnewitstr. 29
folgenden Antrag zur Beschlussfassung durch die Bürgerversammlung:

Der Stadtrat möge beschließen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren für einen vorhabenbezogenen
Bebauungsplan für das gesamte Areal zwischen Fasangarten-, Minnewit und Pennstraße
einzuleiten.“

Begründung:

Aus den nunmehr eingereichten Bauplänen wird deutlich, dass die stadtplanerische Bedeutung des Areals als „Eingangstor“ zur Wohnsiedlung am Perlacher Forst (alte amerikanische Siedlung) es erforderlich macht, die Art der Bebauung und das Maß der baulichen Nutzung für das gesamte Areal der umfassenden Begutachtung zu unterziehen und eindeutige planerische Festlegungen zu treffen.